



Detailansicht des Registereintrags

Bundesverband Rauchfreie Alternative e.V.

Aktuell seit 06.07.2026 19:18:03

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000207
Ersteintrag:	28.01.2022
Letzte Änderung:	06.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	22.05.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation
Kontaktdaten:	Adresse: Schönhauser Allee 163 10435 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4915154725502 E-Mail-Adressen: kasse@bvra.info vorstand@bvra.info Webseiten: https://bvra.info/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Simon Bauer**
Funktion: 1. Geschäftsführender Vorsitzender
2. **Andreas Schimo**
Funktion: 2. Geschäftsführender Vorsitzender
3. **Gregor Hartmeier**
Funktion: 3. Vorsitzender
4. **Markus Ense**
Funktion: Kassenwart

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Simon Bauer**
2. **Andreas Schimo**

Gesamtzahl der Mitglieder:

386 Mitglieder am 01.01.2026, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (1):

1. European Tobacco Harm Reduction Advocates (ETHRA)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Lebensmittelsicherheit; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Durch direkte Anschreiben, Positionspapiere oder öffentliche Publikationen wird unmittelbar der Kontakt mit Politikerinnen und Politikern, insbesondere Mitgliedern des Deutschen Bundestages und Beauftragten der Bundesregierung, gesucht.

Der BVRA e.V. tritt als unabhängiger Konsumentenverband für eine dem Schadstoffgehalt (gegenüber dem brennbaren Tabak) angemessene Regulierung der sog. Substitute für Tabakzigaretten ein. Diese noch recht neue Konsumform nikotinhaltiger oder auch -freier E-Liquids leistet einen wertvollen Beitrag im Sinne der Tabakkontrolle (Harm Reduction) und hat das Potential, die Raucherquoten drastisch zu senken. Eine übermäßige Regulierung behindert diesen Prozess der sinnvollen Tabakkontrolle.

Wir möchten als reine Verbrauchervertretung den politischen Entscheidern das notwendige Hintergrundwissen vermitteln und stehen ihnen bei Bedarf gern beratend zur Seite.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Aromenverbot für E-Zigaretten verhindern

Beschreibung:

In den vergangenen Jahren gab es immer wieder politische Vorstöße zu Aromenverboten für E-Zigaretten. Dies ist aus unserer Sicht ein nicht zielführender Eingriff in die Handlungsfreiheit der Bürgerinnen und Bürger. Zudem besteht die Gefahr, dass Aromenverbote bei der Tabakalternative E-Zigarette die klassischen Raucherzahlen zum Schaden der öffentlichen Gesundheit weiter erhöhen.

Betroffenes geltendes Recht:

TabakerzV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Lebensmittelsicherheit [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

2. Tabaksteuer reformieren

Beschreibung:

Mit der Einbeziehung neuer Produkte in die Tabakbesteuerung im TabStMoG sind zahlreiche handwerklich schlechte Regelungen für E-Zigarettenflüssigkeiten getroffen worden. Diese haben erhebliche Teile des legalen Marktes in den Schwarzmarkt verdrängt, die geplanten Einnahmen werden dabei weit verfehlt. Klassische Zigaretten werden immer noch zu gering besteuert, Einweg E-Zigaretten zum Wegwerfen werden überhaupt nicht gesondert erfasst. Wir fordern die Herausnahme von Grundflüssigkeiten aus den zu besteuern den Flüssigkeiten, ein Einfrieren des Steuersatzes beim Stand 2023 und aus Gründen des Jugendschutzes eine gesonderte höhere Besteuerung für Einweg E-Zigaretten.

Betroffenes geltendes Recht:

TabStG 2009 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

3. Evidenzbasierter Nichtrauchererschutz

Beschreibung:

Als Konsumentenverband für risikoreduzierte Alternativprodukte zur Verbrennungszigarette befürworten wir es ausdrücklich, Dritte nicht zu belästigen. Diskussionen über Regularien in diesem Bereich müssen aus unserer Sicht aber auf Basis wissenschaftlicher Evidenz und einer breiten öffentlichen und parlamentarischen Debatte, auch unter Berücksichtigung aller Konsequenzen, erfolgen. Die Gleichsetzung von E-Zigaretten mit giftigem Rauchtobak im Nichtraucherschutzgesetz halten wir für grundlegend falsch.

Betroffenes geltendes Recht:

BNichtrSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

10.001 bis 20.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[EUEr_2025.pdf](#)